



Defibrillator (ICD) Deutschland e.V.
ICD - Newsletter



Ausgabe 2 - Februar 2018

Die elektronische Gesundheitskarte - Eine schier endlose Geschichte? -

Das Thema elektronische Krankenakte/elektronische Gesundheitskarte scheint nun doch weiter verfolgt zu werden.

Ich habe mir in den letzten Tagen mal den Entwurf des Koalitionsvertrages zwischen CDU, CSU und SPD etwas genauer angesehen:

Die elektronische Patientenakte hat darin wieder Eingang gefunden.

Lt. Wikipedia gilt der *Lipobay-Skandal im Jahr 2001* als auslösend für die elektronische Krankenakte.

Die Untersuchung der schädlichen Nebenwirkungen des Präparates war schwer, da es zur Ermittlung von Wechselwirkungen kaum Aufzeichnungen gab, welche anderen Medikamente die betroffenen Patienten einnahmen. Eine Studie der Unternehmensberatung Roland Berger schlug eine Chipkarte vor, auf der alle verschriebenen Medikamente gespeichert, beim Eintrag eines neuen Präparates automatisch potentielle Wechselwirkungen analysiert und gegebenenfalls eine Warnung ausgegeben wird.

Diesem Vorschlag fügte man nach Anhörung von Ärzten, Krankenkassen, Datenschützern und anderen Beteiligten weitere Funktionen hinzu.

Im Jahr 2003 erstellte das damalige Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung eine europaweite Ausschreibung, um herstellerneutral die optimalen Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für die bundesweite Einführung der elektronischen Gesundheitskarte vorzubereiten.

Die *ursprünglich zum 1. Januar 2006 vorgesehene Einführung* verzögerte sich und die Testphase wurde mehrfach verlängert.

Der 116. Deutsche Ärztetag hat im Mai 2013 in Hannover, die in seinen Beschlüssen der letzten Jahre formulierte Ablehnung des Großprojektes „Elektronische Gesundheitskarte“ bekräftigt.

In den vergangenen 7 Jahren habe sich herausgestellt, dass das eGK-Projekt nicht geeignet sei, eine moderne, sichere, patienten- und arzt dienliche elektronische Kommunikation im Gesundheitswesen zu befördern.

Ich habe versucht, die stark gegensätzlichen Positionen der Beteiligten in der Defi-Deutschland-Info-Plattform zusammenzufassen.

<http://defibrillator-deutschland.forumprofi.de/thema-anzeigen-die-egk-eine-schier-endlose-geschichte-t661.html>

Für Hinweise, welche Links nach Ihrer Meinung als zusätzliche Informationen auf die **Defi-Deutschland-Info-Plattform** gehören, wäre ich dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Esterl

Defibrillator (ICD) Deutschland e. V.

Ehrenvorsitzender

Kreutstr. 13

85354 Freising

Tel. +49 (0)8161 - 23 28 02

Fax +49 (0)8161 - 23 28 04

E-Mail: p. esterl@defibrillator-deutschland.de



